

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TSV Nürnberg-Buch 1921 II : TS BSG Herzogenaurach
Dienstag, 11.10.2022, 20:00 Uhr

Kummeth bleibt gegen den TSV Nürnberg-Buch 1921 II ungeschlagen

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Engelhardt / Hoschek nach 4 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gäste der TS BSG Herzogenaurach im Match der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 West (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TSV Nürnberg-Buch 1921 II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 29:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Klaus Kummeth, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Herrmann / Gassmann die Partie gegen Kummeth / Fellermeier mit 1:3 verloren. Glücklicherweise über ihren Fünf-Satz-Sieg gegen Engelhardt / Hoschek waren wiederum die Gastgeber Haas / Kramm. Das Doppel zwischen Orendt / Fekl und Habermann / Goblirsch endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für die Gastgeber. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Orendt / Fekl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Michael Herrmann versäumte es danach indes mit einem 1:3 gegen Heinz Fellermeier, einen Punkt für sein Team zu holen. Jürgen Haas verlor seine Partie gegen Klaus Kummeth unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Robert Orendt bekam dann seinen Gegner Christian Hoschek beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Roland Kramm hatte wenig später gegen Helmut Engelhardt bei seinem Sieg in drei Sätzen hingegen wenig Schwierigkeiten und überraschte Engelhardt, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurz musste sie zittern, aber letztlich war Kati Gassmann bei ihrem 3:1 gegen Jürgen Goblirsch doch überlegen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kaum Chancen hatte Thomas Fekl bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Harald Habermann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Lange dagegenhalten konnte daraufhin Michael Herrmann beim 2:3 gegen Klaus Kummeth. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Herrmann dennoch im 5. Satz. Jürgen Haas überzeugte im Match gegen Heinz Fellermeier, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Robert Orendt besiegelte mit einem 3:1 gegen Helmut Engelhardt einen Punkt für sein Team. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nur einen Satzverfolg verbuchte hingegen anschließend Roland Kramm bei seiner Pleite gegen Christian Hoschek. Mit 3:1 siegte wenig später Kati Gassmann gegen Harald Habermann und gab dabei nur einen Satz ab. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Thomas Fekl gegen Jürgen Goblirsch verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Herrmann / Gassmann ihren Gegnern Engelhardt / Hoschek letztlich beim 10:12, 11:2, 9:11, 3:11 nicht gefährlich werden. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TS BSG Herzogenaurach war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 21.10.2022 gegen den TV 1848 Erlangen IV, während die TS BSG Herzogenaurach am 14.10.2022 gegen den SV Tennenlohe 1950 antritt.

Statistik:

TSV Nürnberg-Buch 1921 II

Doppel: Herrmann / Gassmann 0:2, Haas / Kramm 1:0, Orendt / Fekl 1:0

Einzel: M. Herrmann 0:2, J. Haas 1:1, R. Orendt 1:1, R. Kramm 1:1, K. Gassmann 2:0, T. Fekl 0:2

TS BSG Herzogenaurach

Doppel: Engelhardt / Hoschek 1:1, Kummeth / Fellermeier 1:0, Habermann / Goblirsch 0:1

Einzel: K. Kummeth 2:0, H. Fellermeier 1:1, H. Engelhardt 0:2, C. Hoschek 2:0, H. Habermann 1:1, J. Goblirsch 1:1